

Ein Leben lang
neugierig 😊



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Willkommen an der Hochschule Osnabrück, der größten Fachhochschule Niedersachsens! An drei Standorten bieten wir rund 100 Studiengänge mit Praxisbezug, eine beeindruckende Lehr- und Forschungsstärke sowie individuelle Entfaltungsmöglichkeiten. Unsere Studierenden profitieren von der wissenschaftlichen und beruflichen Expertise der Lehrenden, unserer internationalen Vernetzung und einem modernen Hochschulmanagement. Zur Unterstützung suchen wir Menschen, die innovativ handeln und ein Leben lang neugierig bleiben wollen.

In der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Hochschule Osnabrück ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Professur der BesGr. W 2 zu besetzen:

PROFESSUR FÜR SOZIALE ARBEIT MIT DEM SCHWERPUNKT SOZIALRÄUMLICHE KINDER- UND JUGENDHILFE (50 %)

Kennziffer WiSo 312 P 1024

Der*die Stelleninhaber*in soll die Wissenschaft Soziale Arbeit, insbesondere ihre Theorien, Konzepte und Methoden im Bachelor- sowie Masterprogramm Soziale Arbeit vertreten. Neben der Lehrtätigkeit erwartet Sie eine leistungsstarke Fachgruppe, ein interdisziplinäres Arbeitsumfeld, und eine enge Vernetzung mit der Region.

Als Voraussetzungen für die Berufung auf eine Professur an der Hochschule Osnabrück gelten die Kriterien des NHG (<https://www.hs-osnabrueck.de/berufungen-und-recruitment/berufungsverfahren/formale-einstellungsvoraussetzungen/>). Diese sind zwingend zu erfüllen.

Für die ausgeschriebene Professur sind diese Kriterien nach § 25 (1) NHG wie folgt spezifiziert:

- Erwartet wird ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Sozialen Arbeit, der Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik oder verwandter Disziplinen.
- Der Nachweis der besonderen Befähigung zu vertiefter selbständiger wissenschaftlicher Arbeit ist i.d.R. über eine überdurchschnittliche und fachlich einschlägige Promotion zu erbringen.
- Der berufliche Werdegang (5-jährige berufliche Praxis, davon mind. 3 Jahre außerhalb des Hochschulbereichs) muss nachweisliche Bezüge zu den Inhalten und Aufgaben der Professur aufweisen: Erfahrungen in mindestens einem zentralen Themenbereich der sozialräumlichen Sozialen Arbeit im Kindes- und Jugendalter (z.B. offene und verbandliche Kinder- und Jugendarbeit, Ganztagsbildung, Hilfe zur Erziehung, Jugendsozialarbeit) sind nachzuweisen. Zudem müssen sich aus der Tätigkeit besondere Leistungen ergeben.
- Die Entwicklung unserer Studierenden, die Vermittlung von Wissen sowie die Begeisterung für die Besonderheiten des Faches stehen im Fokus der*des zukünftigen Stelleninhaber*in (pädagogisch-didaktische Eignung). Entsprechende Lehrerfahrungen – vorzugsweise mit Studierenden – sind daher nachzuweisen.
- Erwartet wird ein Arbeitsschwerpunkt mit Bezügen zu Sozialer Arbeit im Kontext von sozialräumlicher Kinder- und Jugendhilfe.

Präsident der Hochschule Osnabrück | Postfach 19 40 | 49009 Osnabrück
berufungen@hs-osnabrueck.de | www.hs-osnabrueck.de

Sie möchten als Professor*in einen Beitrag zur Hochschule leisten, erfüllen aber nicht alle Einstellungsvoraussetzungen oder vertreten eine andere Fachrichtung?

Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zur Professur: www.hs-osnabrueck.de/haw-professur

Ein Leben lang
neugierig 😊



HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Darüber hinaus sind die folgenden Qualifikationen wünschenswert:

- Interesse an der Professions- und Disziplinentwicklung der Sozialen Arbeit, insbesondere auch bezogen auf interdisziplinäre Perspektiven und Arbeitsweisen (z.B. in der Verbindung raum- und sozialwissenschaftlicher Analysen)
- Erfahrungen und die Bereitschaft zur Mitwirkung an der Weiterentwicklung des Studienprogramms Soziale Arbeit (Bachelor- und Masterprogramm)
- Kooperativer Führungsstil gegenüber Studierenden und Mitarbeitenden
- Gender- und Diversitykompetenz
- Erfahrungen mit inter-/transdisziplinärer Zusammenarbeit
- Erfahrungen in einem internationalen Umfeld
- Erfahrungen in der Durchführung von empirischen Forschungsprojekten zu Themen des Berufsgebietes
- Fähigkeit zur Übernahme englischsprachiger Lehre

Die Einstellung erfolgt aufgrund der Teilzeitprofessur im Angestelltenverhältnis.

Wir freuen uns auf eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit, die sich bei uns in Lehre und Forschung und der Selbstverwaltung fachübergreifend einbringt. Motivierte Studierende, spannende Projekte und engagierte Kolleginnen und Kollegen warten auf Sie!

Auch das dürfte Sie interessieren:

Die Hochschule Osnabrück tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Da wir den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre erhöhen wollen, freuen wir uns besonders auf Bewerbungen von qualifizierten Frauen. Außerdem möchten wir verstärkt Bewerberinnen und Bewerber mit Kompetenzen in den Themenfeldern Gender, Diversity und Familiengerechtigkeit gewinnen. Für weitere Auskünfte können Sie sich gern an das Büro der Zentralen Gleichstellungsbeauftragten (Telefon: 0541 969-2955) wenden. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte in elektronischer Form – möglichst als ein PDF - unter Angabe der Kennziffer bis zum **20.11.2024** an folgende Adresse:

Präsident der Hochschule Osnabrück | Postfach 19 40 | 49009 Osnabrück
berufungen@hs-osnabrueck.de | www.hs-osnabrueck.de

Sie möchten als Professor*in einen Beitrag zur Hochschule leisten, erfüllen aber nicht alle Einstellungsvoraussetzungen oder vertreten eine andere Fachrichtung?

Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zur Professur: www.hs-osnabrueck.de/haw-professur